

Interdisziplinäres Fernstudium Umweltwissenschaften - **infernum**

Interessenpolitisches Nachhaltigkeitsmanagement

Interdisziplinäres Fernstudium Umweltwissenschaften - **infernum**

Interessenpolitisches Nachhaltigkeitsmanagement

von

Stefan Schaltegger und Holger Petersen



Impressum

Titel: Interessenpolitisches Nachhaltigkeitsmanagement

Autoren: Stefan Schaltegger und Holger Petersen

© 2008 CSM, Leuphana Universität Lüneburg & FernUniversität in Hagen, 58084 Hagen
Alle Rechte vorbehalten.

Kursnummer: 71328

Studienangebot: Interdisziplinäres Fernstudium Umweltwissenschaften (infernum)

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung und des Nachdrucks, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung der FernUniversität reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	I
Abbildungsverzeichnis.....	III
Tabellenverzeichnis.....	III
Kästen.....	III
Autoren.....	IV
Hinweise zur Kurseinheit.....	V
1 Phänomen und Bedeutung des Politischen im Nachhaltigkeitsmanagement.....	1
1.1 Bedeutung interessenpolitischer Prozesse für das Nachhaltigkeitsmanagement.....	2
1.1.1 Vollzugsdefizite als Resultat idealisierter Planvorstellungen.....	2
1.1.2 Gründe für die zunehmende Politisierung von Unternehmen und Nachhaltigkeitsmanagement.....	6
1.2 Was wird unter nachhaltigkeitsbezogener Unternehmenspolitik verstanden?.....	8
1.2.1 Aktueller Begriff und Dimensionen der Politik.....	8
1.2.2 Dimensionen der ökologie- bzw. nachhaltigkeitsorientierten Unternehmenspolitik.....	9
1.2.3 Mikropolitik als organisationsbezogene Interessenpolitik.....	12
1.2.4 Macht und Quellen der Macht.....	17
1.2.5 Marktliche versus interessenpolitische Prozesse.....	21
1.2.6 Korruption – extremes Symptom des Rent Seekings.....	25
1.3 Arenen und Stakeholder.....	28
1.3.1 Arena der Interessenpolitik.....	28
1.3.2 Verteilungskonflikte und strukturpolitische Konflikte.....	30
1.3.3 Stakeholder und nachhaltigkeitsbezogene Interessen.....	33
1.4 Fallstudie Brent Spar.....	37
1.4.1 Das Unternehmen.....	37
1.4.2 Anfänge im Umweltmanagement.....	38
1.4.3 Die Ereignisse rund um Brent Spar.....	38
1.4.4 Umweltmanagement und Öffentlichkeitsarbeit danach.....	41
1.4.5 Die Lehren aus Brent Spar für die Gegenwart.....	42
2 Analyse interessenpolitischer Prozesse.....	44
2.1 Methodischer Ansatz der politisch-ökonomischen Analyse des Stakeholderverhaltens.....	45
2.2 Gründe für das Verfolgen interessenpolitischer Forderungen.....	49
2.2.1 Ersatz fehlender Märkte und Behebung von Staatsversagen.....	49
2.2.2 Veränderung der Rahmenbedingungen eines Marktes.....	51
2.2.3 Abschaffung von Marktprozessen.....	52
2.2.4 Verteilung ökologischer Risiken.....	52
2.2.5 Ausgleich von Informationsasymmetrien.....	53
2.2.6 Ausgleich von Asymmetrien in der Verhandlungsmacht.....	55
2.3 Anlässe für interessenpolitische Aktivitäten.....	56

2.4	Zur Attraktivität der interessenpolitischen Beeinflussung	57
2.5	Organisation von Stakeholdern	61
2.5.1	Organisationskosten	61
2.5.2	Organisationsnutzen	62
2.6	Relative Durchsetzungsfähigkeit von Interessen	63
2.6.1	Generelle Durchsetzungsfähigkeit am Beispiel von Nicht-Regierungs-Organisationen (NGOs)	64
2.6.2	Gebündelte Macht durch Koalitionen und Netzwerke	66
2.7	Fallstudie Mühlenberger Loch	67
2.7.1	Der Konflikt und die Stakeholder	68
2.7.2	Gründe, Anlass und Attraktivität der Gegnerschaft	70
2.7.3	Organisations- und Durchsetzungsfähigkeit	71
2.7.4	Das Agieren der Befürworter	72
3	Management interessenpolitischer Prozesse	75
3.1	Ausgangslage und grundsätzliches Vorgehen	76
3.1.1	Vorteile und Chancen durch Stakeholder	76
3.1.2	Einschränkungen und Gefahren durch Stakeholder	77
3.1.3	Identifikation von Stakeholdern und strategische Optionen	78
3.2	Fokussierung auf kritische Stakeholder	80
3.3	Mitgestaltung von Stakeholder-Beziehungen	82
3.3.1	Handlungsoptionen	82
3.3.2	Integration des interessenpolitischen Nachhaltigkeitsmanagements	86
3.3.3	Grundzüge eines Issue-Managements	89
3.3.4	Grundzüge eines Konfliktmanagements im Stakeholdernetz	97
3.3.5	Grundzüge des Dialogs	100
3.4	Unvorhersehbarkeit bleibt	101
3.5	Fallstudie Chiquita	102
3.5.1	Die ökonomische Dimension von Chiquita	103
3.5.2	Die politische Dimension von Chiquita	104
3.5.3	Die ökologische Dimension von Chiquita	105
3.5.4	Die soziale Dimension von Chiquita	105
3.5.5	Legitimität und Absatz in der Krise	106
3.5.6	Anfänge eines Konflikt- und Nachhaltigkeitsmanagements	106
3.5.7	Nachhaltigkeit, Effizienz und Wettbewerbsfähigkeit heute	109
	Literaturverzeichnis	VII
	Glossar	XIX